

## Wo ist unser Platz im Weltall?

Diese und ähnliche Fragen lassen sich gut während eines Spaziergangs durch den Astronomiepark besprechen.

Der Astronomiepark, der am Rand des Stadtzentrums liegt, bietet auf einer kleinen Fläche die Möglichkeit, durch Gehen und Anfassen unser Sonnensystem kennen zu lernen.

Blickfang dieses Parks ist die äquatoriale Ringkugel-Sonnenuhr. In der Uhr wird die Sonne im Verhältnis von 1 zu 1 Milliarde Meter wiedergegeben. Dieser Maßstab wurde auch für die Planeten verwendet. Für den Abstand der Planeten zur Sonne wurde ein Maßstab von 1 zu 100 Milliarden Meter benutzt. So war es möglich, unser Sonnensystem im Park darzustellen. Durch diesen Maßstab schrumpft das gesamte Sonnensystem zu einem überschaubaren Ganzen zusammen und gibt so den Eindruck der Größenverhältnisse wieder.

In einer Führung durch den Astronomiepark werden die Dimensionen des Planetensystems bewusst gemacht, wobei die besondere Stellung unserer Erde hervorgehoben wird. Erläuterungen zu den einzelnen Planeten runden die Vorstellung unseres Sonnensystems ab.

Die Führung wendet sich vor allem an die Altersstufe 5. -6. Klasse und 10.-11. Klasse. Je nach Alter der Schüler werden die Themen allgemeiner oder detaillierter besprochen.

Die genaueren Inhalte der Führungen können Sie der Tabelle entnehmen.

Basisinformation	<ul style="list-style-type: none"><li>- Anordnung der Planeten in unserem Sonnensystem</li><li>- inneres und äußeres Planetensystem, Asteroidengürtel, Zwergplanet Pluto</li><li>- Eigenschaften und Besonderheiten der einzelnen Planeten</li><li>- Kuipergürtel</li></ul>
ergänzende Fakten	<ul style="list-style-type: none"><li>- habitable Zone</li><li>- Bedeutung des Mondes für die Erde</li><li>- Bedeutung des Jupiters für die Erde</li><li>- Physikalische Kräfte</li></ul>
Erweiterung der Fakten	<ul style="list-style-type: none"><li>- Entstehungsgeschichte der Stein- und Gasplaneten</li><li>- Sichtbarkeit der Planeten am Nachthimmel</li><li>- Venus als Morgenstern und Abendstern</li></ul>
Geschichtliche und technische Informationen	<ul style="list-style-type: none"><li>- Bedeutung der Planeten in früheren Zeiten</li><li>- Mythologie</li><li>- Technische Basis des Informationsgewinns, Raumsonden</li></ul>
Sonnenmodell	<ul style="list-style-type: none"><li>- äquatoriale Ringkugel-Sonnenuhr</li><li>- wahre Ortszeit (WOZ) von Ingolstadt</li><li>- Normalzeit, Mitteleuropäische Zeit (MEZ)</li><li>- Erklärungen zur Sonnenuhr, Analemma</li></ul>

Treffpunkt ist am Eingang des Astronomieparks (Nordwest-Ecke der Konrad-Adenauer Brücke).

Die Führung dauert 1 - 1,5 Stunden.